

Irrwege in der Notfallmedizin

Ostschweizer Notfallsymposium
07.03.2024

Dr. med. Amelie Cordes
Oberärztin mbF Innere Medizin und Notfallstation,
Kantonsspital Münsterlingen

1

ca. 14 Uhr Eintreffen auf Notfallstation: Frau M. 75 Jahre alt

RS/Notarzt

Diagnosen

Notfallgeschichte / Ereignis:
 Patientin wachte auf und hatte ein Kräftigungs-
 moment mit oder nach Plötzlichkeit im rechten Arm, Verlust des
 Bewusstseins in 40s um 11:15 - zu Hause, Tel. 119, RS 12. Patientin wachte ca. 10min
 später auf.

Ergebnis: ASOC

Chronische Niereninsuffizienz
 Normokardes Vorhofflimmern
 Arterielle Hypertonie
 St.n. Ischämie im Mediastromgebiet rechts

2

MRI Schädel
14.15 Uhr

Keine akute Blutung.

Keine akute Ischämie.

Alter Mediainfarkt und
alter cerebellärer Infarkt rechts.

3

3

Konsil Neurologie
14.30 Uhr

Beurteilung
 Die Anamnese spricht eher für einen arteriellen Verschluss der Arteria subclavia oder Arteria
 brachialis rechts. Im neurologischen Befund findet sich eine minimale Aufzitterigkeit (diskrete
 zentrale Facialisparese links) als Folge des zurückliegenden rechtshemisphärischen ischämischen
 Infarktes, aber keine neuen Aufzitterigkeiten.

MRI Kopf zeigt keine frischen vaskulären Veränderungen (eigene Befundung, vorbehaltlich der
 radiologischen Stellungnahme).

Vorschlag zum Prozedere
 Falls dies von internistischer Seite ebenfalls sinnvoll erscheint, empfehle ich die weitere Abklärung
 der arteriellen Versorgung des rechten Armes.

4

4

DISKUSSION

Arterielle Embolie unter Marcoumartherapie?

Aneurysma?
Kardialer Thrombus?
Arterio-arterielle Embolie?

TEE?
Thrombophilie-Screening?

9

9

Reevaluation der Informationen

Stopp Marcoumar®
Beginn Xarelto®

Augenoperation, dafür
Xarelto® pausiert

Hausärztin: Patientin nimmt
Xarelto vermutlich nicht
regelmässig ein.

Wirkstoff	Markenname	Dosis	Ab	Bem. zur Einnahme
Phenprocoumon 240 mg	Marcoumar 3 mg 1 Tablette	3 mg 1x		1x täglich nach Mahlzeit
Clopidogrel 75 mg	Plavix 75 mg 1 Tablette	75 mg 1x		1x täglich
Aspirin 100 mg	Aspirin 100 mg 1 Tablette	100 mg 1x		1x täglich

2016 08/2018 09/2018

10

10

TAKE HOME MESSAGE

- 1 Anamnese insbesondere der Medikamente beachten, wiederholen und korrigieren.
- 2 Medikamentenadhärenz prüfen. Patienten über Einnahme und Wirkung aufklären.
- 3 Richtige Bildgebung und Fragestellung wählen und Reevaluierten.

11

11

Verlauf: gut

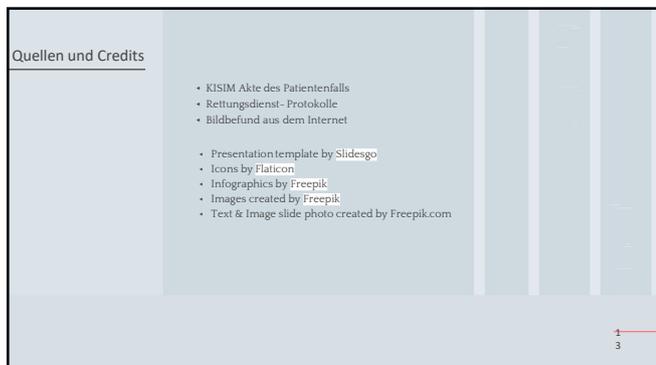
VIELEN DANK

Gibt es Fragen?

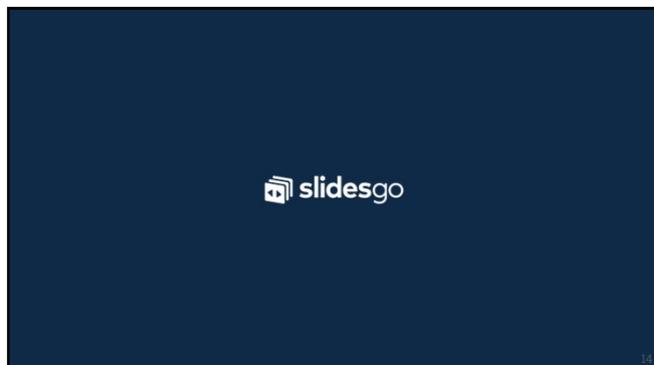
amelie.cordes@stgag.ch
+41 58 144 2978

12

12



13



14